



JAHRES BERICHTE 2022



„G“emeinsam

Liebe TuSG-Familie, Mitglieder, Freunde, Gönner, Interessierte,

In einer Zeit, in der sich tagtäglich die Lage in unserer Welt ändert, in der wir heute nicht wissen, wo wir morgen stehen und was uns am Ende erwartet, tun wir gut daran, in einem Verein durch „G“emeinsame Aktivitäten Ablenkung zu finden.

Jede Krise weckt Potential für Erneuerung und das Umdenken. Uns sind ein gesamtgesellschaftliches Miteinander und Solidarität wichtig. Dass die TuSG diesen Tugenden gerecht wird, zeigen uns die Mitgliederzahlen. Stand der letzten Mitgliederversammlung im September 2022 sind es aktuell 694 Mitglieder. Davon war zu diesem Zeitpunkt das jüngste Mitglied neun Monate und das älteste Mitglied 92 Jahre alt. Schaut man sich die Entwicklung der Mitgliederzahlen der letzten Jahre an (2020 bis 2022), ist die Mitgliederzahl stetig gestiegen.

Die TuSG bewegt sich am Puls der Zeit. Eine neu zu beziehende Mehrzweckhalle im Jahr 2023, die neue Möglichkeiten unter anderem von Kurserweiterungen und den barrierefreien Sport unter der Einhaltung der baurechtlichen Bestimmungen ermöglicht. Die Aufwertung der Vereinsanlagen durch energetische Maßnahmen welche u.a. zur Stabilisierung der Fixkosten und derzeitigen Erhaltung der Beitragskostenstruktur führen – sind Leistungen, die keine Selbstverständlichkeit darstellen. Dies ist besonders der hohen Kontinuität zu verdanken. Wir alle „G“emeinsam können stolz auf unsere TuSG sein. Daher gilt ein besonderes Lob den zahlreichen Akteuren und Helfern im Hintergrund. Nur so schafft man die Basis, die den „G“emeinsamen Erfolg ermöglicht. Dieser bemerkenswerte Beitrag dient unserem Gemeinwohl und macht Lust auf mehr.

Was zeigt uns das? Sport ist viel mehr als Wettkampf oder Bewegung und hat viele Facetten: Einzel oder im Team, Tradition oder derzeitiger Trend, Ehrenamt oder Nebenverdienst. Er ist grundsätzlich die Plattform „G“emeinsamer Werte und Leidenschaften. Sport bringt Menschen zusammen – unabhängig von Voraussetzungen, der Herkunft, dem Alter, des Geschlechts oder der persönlichen Überzeugung.

Es zeigt sich immer wieder deutlich, wie wichtig eine „G“emeinschaft ist, die solidarisch zusammenhält. In der es Menschen gibt, die füreinander da sind, die sich einbringen und auch in schwierigen Zeiten Stärke, Mut, Flexibilität und Kreativität beweisen und sich gegenseitig wertschätzen. So ist es uns gelungen, trotz aller Widrigkeiten viele Vorhaben umzusetzen, Planungen aufzugreifen und voranzutreiben und den Verein zu stabilisieren. Großartig haben unsere Übungsleitungen und alle weiteren Ehrenamtlichen geleistet: engagiert, überaus umsichtig und mit dem Anspruch, bestmöglich das sportliche Zusammensein der Gruppen gerade in dieser außergewöhnlichen Zeit zu organisieren und funktionsfähig zu halten.

Dafür möchten wir unseren ausdrücklichen Dank aussprechen! Aber auch euch, unseren Mitgliedern, sagen wir: Danke fürs Umdenken und Durchhalten in dieser ungewöhnlichen und unbestimmten Zeit. Wir wünschen Euch von Herzen ein gesundes, sportlich aktives, ereignisreiches und glückliches Jahr 2023.

Euer Vorstand

**Thomas Zander, Christian Köpper,
Andy Wollny, Lara Horstmann
& Tristan Bulmahn**

Dezember 2022

WAS MACHT EIGENTLICH EINEN VEREIN AUS? EIN APPELL!

Im Verein kommen Menschen zusammen, trotz ihrer Unterschiede und wegen ihrer gemeinsamen Interessen. Mitglieder finden in ihrem Verein Zugehörigkeitsgefühl, neue Freundschaften und nicht zuletzt Freude an Sport und Bewegung. Wie das gesellschaftliche Leben insgesamt, so haben sich die Ansprüche an einen Sportverein und seine Mitglieder in den letzten Jahren stark verändert.



Menschen gründen Vereine, um „G“emeinsam etwas zu unternehmen, wie zum Beispiel in unserem Fall, hauptsächlich Sport zu treiben. Aber nur allein mit der sportlichen Aktivität an sich ist es nicht getan. Ein Vereinsleben definiert sich viel weitreichender und ist daher um einiges „mehr“.

ES GEHT UM EIN FAIRES UND SOZIALES MIT- UND FÜREINANDER! WIR SIND ALLE FREIWILLIG DABEI.

Einen Verein zu organisieren und zu verwalten ist mit Arbeit und situativem Handeln verbunden. Mit dem Wissen, dass nicht immer alle Entscheidungen eine große Mehrheit finden werden. Diese Arbeit sollte nicht allein auf den Schultern derer liegen, die ein Amt übernommen haben. Jeder, der so ein Amt bekleidet, verhindert, dass in unserem Verein durch u.a. Angebotsstreichungen, den Wegfall ganzer Sparten, wirtschaftliche Belastungen beispielsweise aufgrund zusätzlicher externer Dienstleitungen, bildlich gesprochen „die Lichter ausgehen“.

In der Hoffnung, dass jedem einzelnen die Bedeutung des Ehrenamts bewusst ist. Denn Anerkennung ist das Mindeste an Wertschätzung. Anpacken und unterstützen, wo es nötig und eben auch möglich ist, das Optimum! Nur „G“emeinsam bleibt die TuSG so stark wie sie zurzeit durch ihre Mitglieder dargestellt wird.

Lasst uns „G“emeinsam in eine gesunde Zukunft gehen. Für Euch – mit Euch!

Euer Vorstand

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der TuSG Wiedensahl,

schon ist wieder ein Jahr ins Land gezogen. Ein Jahr voller dunkler Wolken und Ungewissheit, was die Zukunft uns bringt. Gerade in so schweren Zeiten wie diese kommt es noch stärker auf eine funktionierende Gemeinschaft an.

Die Angebote der TuSG bieten vielfältige Möglichkeiten, Gemeinschaft zu erleben. Durch sie werden nicht nur die körperlichen Fähigkeiten trainiert. Die Gemeinschaft in den jeweiligen Sparten trägt besonders dazu bei, seine eigenen Probleme, Zukunftsängste oder sonstigen Befürchtungen für eine kurze Zeit zu vergessen. Dabei werden Kontakte gepflegt oder geknüpft. Man stellt möglicherweise fest, dass auch andere ähnliche Probleme haben wie man sie selbst hat. Und vielleicht erfährt man Lösungen dafür, die einem selbst noch nicht bewusst waren.

Jeder kennt den Spruch: mens sana in corpore sano – Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper.

Was den Körper stärkt, lockert die Seele: Sport stimmt optimistisch, gibt ein besseres Körperbewusstsein und steigert das Selbstwertgefühl. Er kurbelt im Gehirn die Produktion von Glückshormonen an, die die Stimmung positiv beeinflussen können. Und das in jedem Alter.

So möchte ich alle Mitglieder motivieren, sich das passende Angebot aus dem Strauß der Möglichkeiten auszusuchen und sich dadurch, kombiniert mit dem Gemeinschaftserlebnis viele Glücksmomente zu verschaffen.

Wir haben ein schönes Sporthaus, das den Aktiven und Nichtaktiven mindestens jeden Donnerstagabend die Möglichkeit gibt, Gemeinschaft zu erleben. Beim Klönen, Skat- und Dartspielen, Knobeln oder auch nur Sport schauen auf der Großleinwand, können Jung und Alt einige entspannte Stunden verbringen. Gleichzeitig leistet jeder dadurch einen Beitrag zum Erhalt des Sporthauses.

Die TuSG hat erfreulicherweise im vergangenen Jahr mehr Neueintritte als Austritte zu verzeichnen gehabt. Für mich zeigt es, dass sie viel zu bieten hat und sich stetig weiterentwickelt.

Ein Wort noch zur neuen Halle. Ab der zweiten Kalenderwoche 2023 soll nun der Prallschutz an den Innenwänden angebracht werden. Wenn das und die Grundreinigung erfolgt sind, steht der baldigen Nutzung nichts mehr im Wege. Im zweiten Quartal rechne ich nun optimistisch mit der Freigabe.

Ohne das Engagement der vielen helfenden Hände würde alles nicht möglich sein. So gilt zum Abschluss des Jahres mein außerordentlicher Dank dem Vorstand, den Spartenleitern und -leiterinnen, den Sportassistenten und -assistentinnen und dem Kantinenwart für ihre Zeit, die sie für uns alle einbringen. Einschließen in den Dank möchte ich aber auch all diejenigen, die sich, oft im Hintergrund und ohne viel Worte, für die Pflege und Unterhaltung der Sportanlage, Planung und Durchführung von Veranstaltungen etc. einbringen. Nicht unerwähnt lassen möchte ich diejenigen, die in diesem Jahr das Pflastern des Wegs zur alten Sporthalle und der Fläche davor übernommen hatten. Das hat der Gemeinde weitere Kosten erspart.

Ein Dank gilt aber auch dem Gemeinderat, der trotz der immer schwieriger werdenden Haushaltslage noch immer bereit ist, die Finanzierung der hohen Unterhaltungskosten der Sportanlage aus dem Haushalt der Gemeinde zu tragen. Übrigens einer der größten freiwilligen Haushaltsposten im Gemeindehaushalt.

Nun wünsche ich noch im Namen des Gemeinderates ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Start ins neue Jahr. Bleiben wir optimistisch, trotz aller düsteren Prognosen. Es gab und gibt immer einen Ausweg.

Euer Ralph Dunger

DER HAUPTVORSTAND STELLT SICH VOR

Der Hauptvorstand unserer TuSG Wiedensahl, besteht aus drei Vorstandssprechern (Thomas Zander, Christian Köpper und Andy Wollny), einer Sportwartin (Lara Horstmann) und einem Finanzwart (Tristan Bulmahn).

Dieser Hauptvorstand bringt die nötige Bereitschaft mit, die TuSG zu führen. Der Vorstand wurde in der letzten Mitgliederversammlung am 10.09.2022 mit den zur Wahl stehenden Personen (Thomas und Tristan) bestätigt und hat mit Christian ein neues Vorstandsmitglied als Nachfolger für Sebastian Abel dazugewonnen. Die aufgeführten Personen setzen sich aus ehrenamtlichen Vereinsmitgliedern zusammen und bilden die Vereinsführung der TuSG Wiedensahl von 1906 e.V.

An unsere Mitglieder gerichtet:

„Wir als neues und junges Vorstandsteam freuen uns sehr darauf, Zeit in die Vereinsarbeit zu investieren. Dabei sind wir über das Vertrauen und den benötigten Rückhalt unserer Mitglieder dankbar, um in den kommenden Jahren neben der fortlaufenden internen Organisation auch Prozesse der Vereinsentwicklung anstoßen zu können.

Besonders am Herzen liegen uns dabei die interne sowie externe Kommunikation und Verknüpfungen zwischen den einzelnen Projekten, die Stärkung der einzelnen Sparten und die Arbeit im gesamten Verein. Hierbei ist es für uns wichtig, dass unsere getätigte Arbeit durch die Vereinsmitglieder reflektiert wird, um den Anregungen und Wünschen unserer Mitglieder möglichst gerecht zu werden. Dazu bedarf es auch hin und wieder die Bereitschaft der „G“emeinsamen Unterstützung sowie Akzeptanz. Uns ist bewusst, dass nicht alle getroffenen Entscheidungen

zu Begeisterung führen werden, daher bemühen wir uns möglichst allen gerecht zu werden. Hierzu stehen wir Euch mit offenen Ohren und Aussprache gerne zur Verfügung.

Wir profitieren von den Erfahrungen der bisherigen Vorstände und Ehrenmitglieder, welche uns bei Bedarf beratend zur Verfügung stehen. Um in Zukunft möglichst viel mitzubekommen, werden wir uns (die drei Vorstandssprecher) auf die jeweiligen Sparten aufteilen, um als direkte Ansprechpartner zu fungieren. Wichtig zu wissen: Grundsätzliche Entscheidungen, Entwicklungen, etc. werden „G“emeinsam im gesamten Vorstand besprochen sowie getroffen.

Die kommende Zeit wird weiterhin durch Herausforderungen geprägt sein, aber auch dies trägt meist interessante Chancen mit sich. Uns ist es ein „G“emeinsames Anliegen, das Vereinsangebot nicht nur zu erhalten, sondern auch auszuweiten und dabei alle Altersklassen (von Jung bis Alt) nach Möglichkeit zu berücksichtigen. Mit der Errichtung und Hauptnutzung der neuen Mehrzweckhalle werden besonders für die Sparte Turnen und Gymnastik weitere Möglichkeiten für Kursweiterungen entstehen. Dies ist allerdings nur mit der Unterstützung ehrenamtlich tätiger Mitglieder/Übungsleiter möglich. Die Voranbringung der Digitalisierung (Mitglieder-/Finanzverwaltung, Archivierung, etc.), energetische Maßnahmen zur Verringerung der steigenden Fixkosten oder die Inanspruchnahme von passenden Fördermöglichkeiten sind nur einige Beispiele unserer Arbeit im Hintergrund.

Wir freuen uns darauf die „G“emeinschaft in unserer TuSG zu stärken und die Weichen für die Zukunft, auch für potentielle Nachfolger, in eine richtige und gesunde Position zu bringen, wie von unseren Vorgängern gelebt.

Auf ein „G“utes und „G“emeinsames Miteinander“
Thomas, Christian, Andy, Tristan und Lara

• ANDY WOLLNY •

Position(en): Vorstandssprecher seit 2019
Alter: Zweiunddreißig
Wohnhaft in: Raderhorst (Petershagen)
Beruf: Verkehrsplaner
Im Verein seit: 2008
Sportlich aktiv: Fußball Herren und Ü32
Ansprechpartner für die Sparten: Fußball, Radsport, Vereinsjugend

✉ andy.wollny@tusg-wiedensahl.de

♥ Das Angebot verschiedener Breitensportarten die von qualifizierten/ehrenamtlichen Übungsleitern zu einem familienfreundlichen Preis, von Jung bis Alt, angeboten werden können und die Zusammengehörigkeit innerhalb des Vereins.

💡 Die TuSG ist seit 14 Jahren mein Heimatverein. Mir ist es ein großes Anliegen, das die „G“emeinschaft, das Miteinander, egal welchen Alters, weiterhin die Hauptschlagader des Vereins bleibt. Die TuSG ist ein gesunder Verein mit einer Breite an Sparten-, Kurs- und Präventionsangeboten, daher liegt es mir nahe, dass wir „G“emeinsam mit dem Vorstand an der Erhaltung der bewerteten Angebote festhalten und mit zusätzlichen ehrenamtlichen Kräften nicht nur die Erhaltung stärken, sondern auch ggf. weitere Möglichkeiten aufbauen.



• THOMAS ZANDER •

Position(en): Vorstandssprecher seit 2021; Finanzwart von 2018-2021
Alter: Vierundfünfzig
Wohnhaft in: Wiedensahl
Beruf: SAP Berater & -Entwickler
Im Verein seit: 2002
Sportlich aktiv: Fußball Ü40
Ansprechpartner für die Sparten: Turnen & Gymnastik, Tischtennis

✉ thomas.zander@tusg-wiedensahl.de

♥ Seitdem ich im Verein bin, gefällt mir die Zusammengehörigkeit und das „G“emeinsame sowie dass unser Verein weit mehr als Fußball zu bieten hat.

💡 Ich habe mir von Anfang das Ziel gestellt, diesen Verein weiter voranzubringen. Nicht nur „altes“ bewahren, nein auch die Brücke in die Gegenwart zu bauen. Vieles haben wir erreicht: wir sind digital besser denn je aufgestellt, haben Prozesse und Plattformen etabliert. Noch sind viele Kleinigkeiten zu tun, zu verbessern oder neu aufzubauen. Erreichtes zu genießen, „G“emeinsam im Vorstand ehrenamtlich zu arbeiten und Dinge zu bewegen - daraus ziehe ich meine Motivation.



DER HAUPTVORSTAND STELLT SICH VOR

•CHRISTIAN KÖPPER•

Position(en): Vorstandssprecher seit 2022; Leitung Media von 2021 bis 2022
Alter: Siebenunddreißig
Wohnhaft in: Wiedensahl
Beruf: IT-Berater & -Entwickler
Im Verein seit: 2020
Sportlich aktiv: Fußball Ü32
Ansprechpartner für die Sparten: Boule, Volkstanz, Media, Kantine



✉ christian.koepper@tusg-wiedensahl.de

♥ Dass viele ehrenamtlich Engagierte "G"emeinsam dafür Sorge tragen, unsere TuSG vielseitig, breit, offen, aber auch traditionell und zugleich modern aufzustellen. Insbesondere beim unausweichlichen Thema Digitalisierung ist unser "kleiner" Verein schon jetzt vorne mit dabei. Ganz besonders aber freue ich mich zu jeder Zeit & Gelegenheit über das Miteinander mit euch allen!

💡 Mit nun einem halben Jahr im Vorstand sehe ich noch viele Themen, um unsere TuSG zukunftsorientierter und professioneller nach vorne zu bringen. Dies allein ist Motivation genug und ich versuche mich zu jeder Zeit mit dem nötigen Engagement einzubringen. In erster Linie, durch mein privates wie berufliches Interesse an der IT, ist es mein Ziel beim Thema Digitalisierung die Weichen für unseren Verein langfristig in Richtung "TuSG 4.0" zu stellen.

•TRISTAN BULMAHN•

Position(en): Finanzwart seit 2021
Alter: Vierundzwanzig
Wohnhaft in: Wiedensahl
Beruf: Bankkaufmann
Im Verein seit: 2000
Sportlich aktiv: Fußball Herren
Ansprechpartner für die Sparten: Für alle in Finanzangelegenheiten



✉ tristan.bulmahn@tusg-wiedensahl.de

♥ Am besten an unserer TuSG finde ich das vielfältige Spartenangebot, mit dem wir für alle, von Jung bis Alt, etwas zu bieten haben. Außerdem gefällt mir das gute Miteinander und die stets gelebte "G"emeinschaft innerhalb aber auch über die Sparten hinaus.

💡 Mir ist es wichtig, dass wir diese Vielfältigkeit in unserer TuSG erhalten und in Zukunft noch weiter ausbauen können. Dazu müssen wir uns, sowohl im Thema Digitalisierung als auch in unserer Kommunikation, immer weiterentwickeln, um zukünftig immer noch so ein toller Verein zu sein.

•LARA HORSTMANN•

Position(en): Sportwartin seit 2021
Alter: Neunundzwanzig
Wohnhaft in: Lindhorst
Beruf: Physiotherapeutin
Im Verein seit: 1998
Sportlich aktiv: als Übungsleiterin, Reha-Trainerin und in der Sparte Turnen & Gymnastik



Ansprechpartner für die Sparten: organisatorisch und administrativ für alle Spartenleitungen in der Sparte Turnen & Gymnastik

✉ lara.horstmann@tusg-wiedensahl.de

♥ Die Vielfalt des Sportangebots unserer unterschiedlichen Sparten. Diese reicht von: Jung bis Alt, Klein bis Groß, flott bis ruhig, Prävention bis Rehabilitation.

Aber auch die Freundlichkeit, die jeder Einzelne von uns - sei es als Mitglied, Übungsleitung, Spartenleitung oder Vorstandsmitglied - mit in das Vereinsleben bringt. Dies macht die TuSG zu einem tollen Verein in dem ich gern aktiv bin.

💡 Die TuSG weiterhin mit viel Leben zu füllen! Sie sportlich in allen Sparten voranzutreiben, sodass unser Angebot gehalten und noch vielfältiger werden kann. Über den Tellerrand zu schauen, um unsere TuSG noch zukunftsorientierter aufzustellen. Mein größter Motivator dafür ist die Bewegungsvielfalt in unseren Sparten - denn Leben ist Bewegung.

EIN VEREIN LEBT VON DER ORGANISATION. UND DAS GEHT NICHT OHNE GUTE KOMMUNIKATION.

Ob es um aktuelle Themen, Wissenswertes rund um den Verein, unsere Mitgliederversammlung / Veranstaltungen, wichtige Meldungen oder auch um gesellige Zusammenkünfte geht - unser Ziel ist es, euch auf dem Laufenden zu halten. Oder liegt Dir etwas auf dem Herzen und Du möchtest mit uns Kontakt aufnehmen? Auch hierfür stehen Dir diverse Kommunikationskanäle offen. Hier ist ein kurzer Überblick und auf **Seite 27** findest du noch mehr Details.



Unter **+49 176 71702159** erreichst du uns telefonisch zu deinem Anliegen.



Bei Facebook und Instagram findest du uns unter „**TuSG Wiedensahl**“. Abonniere und folge uns, damit du jederzeit über die aktuellen News, Ereignisse oder Gewinnspiele auf dem Laufenden bleibst.



NEU: Jetzt erreichst du uns ganz einfach direkt per Whatsapp. Zusätzlich teilen wir auch über diesen Kanal wichtige Vereins- und Sparteninfos. Du möchtest sie erhalten? Dann schick „**START**“ an **+49 176 71702159**.



SPARTE GYMNASTIK

Immer noch vorsichtig, aber mit den entsprechenden Hygienemaßnahmen und Abstand halten, sind alle Gruppe in das Jahr 2022 gestartet.

Besonders freut es mich, dass wir Sandra Schönbeck als Kursleiterin gewinnen konnten. Ihre Kurse Tabata, Pilates und der Langhantelkurs bringen nochmal frischen Wind in unser Sportangebot.

Mit Christina Oetker haben wir eine ganz junge lizenzierte Übungsleiterin für die neue Gruppe Akrobatik und Einrad gewinnen können. Lea Hävemeier und Marie Meyer, die uns schon als Sportassistentinnen in der Kinderturngruppe unterstützen, haben sich jetzt für den Einstieg in den Erwerb der Übungsleiterlizenz entschieden und den Grundlehrgang im November 2022 in Hildesheim absolviert.

Einige Übungsleiter haben am 3-tägigen Sportkongress des NTB in Osnabrück teilgenommen. Außer der Lizenzverlängerungen konnten die ÜL viele neue Ideen für ihre Gruppen mit nach Hause nehmen.



Das 20-jährige Jubiläum der Radsportgruppe und das 22-jährige Jubiläum der Wandergruppe haben uns motiviert, eine gemeinsame Aktion zu starten. Während der Sportwoche im Juli haben wir einen Radsport - und Wandernachmittag gestaltet, außerdem gab es etliche Möglichkeiten sich auf dem Sportplatz zu bewegen – ein prima Barfußparcours war entstanden – sich zu unterhalten und auch Kaffee und Kuchen zu genießen. Alle Teilnehmenden hatten ihren Spaß, allerdings hatten sich die Verantwortlichen mehr Aktive gewünscht.

Anfang September hatten wir das Glück die 4 X Functional Training Tour, ein mobiles Team des Deutschen Turner Bundes, nach Wiedensahl zu holen und das auch noch kostenfrei! Übrigens waren wir mit dem VT Rinteln die Einzigen im ganzen Kreis Schaumburg. Ziel ist es, junge Erwachsene in die Vereine zu holen. Etwa 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren, bei bestem Wetter an den aufgebauten Stationen aktiv.

Ehrenamt überrascht: Mit dieser Aktion des Landessportbundes konnten wir in diesem Jahr Lena Walter und Uwe Bulmahn wirklich überraschen.

Gleichwohl gebührt allen ehrenamtlich Tätigen in unserem Verein, ob Vorstand, Übungsleiter, Helfern, und allen die sich dafür einsetzen, dass unsere TuSG mit Leben erfüllt wird, großer Dank. Dies sollten wir nicht vergessen.

Ich bedanke mich herzlich bei allen für ihren Einsatz, freue mich auf das Jahr 2023 mit euch in großer Vorfreude auf die neue Mehrzweckhalle, die uns sicherlich neue Impulse geben wird, und wünsche allen Sportlerinnen und Sportlern ein gutes, vor allem gesundes Sportjahr.

Annette Harmening

Spartenleiterin

Was bedeutet ehrenamtliches Engagement in der TuSG? Mehr dazu in diesem Video:



↓ Angebot Kinder

MAMA UND ICH

Diese Gruppe gibt es bereits seit 5 Jahren. Momentan sind wir eine kleinere Gruppe, meist mit Müttern und Babys aus den umliegenden Orten. Mit Übungen auf und an der Matte versuchen wir wieder fit für den Alltag zu werden. Die Kinder kommen natürlich auch nicht zu kurz, ein kleiner babygerechter Parcours lädt immer zum Entdecken ein. Gerne freuen wir uns auf Neuzugänge.

Lena Walter

ELTERN-KIND-TURNEN

Hier treffen sich immer freitags von 16:00 bis 17:00 Uhr Kinder ab dem 1. Jahr (die laufen können) bis ca. 3,5 Jahren mit Mama, Papa, Oma, Opa, Tante.

Gestartet wird meist mit einem kleinen Fingerspiel oder mit Musik, danach wird die Bewegungslandschaft erobert. Auch die Kleinsten sind schon sehr mutig und erlernen das sichere Klettern und Springen.

Am Ende darf natürlich unser altbekanntes Abschlusslied „Meine beiden Hände...“ nicht fehlen.

Lena Walter

KINDERTURNEN

Auch dieses Jahr kamen freitags von 15:00 bis 16:00 Uhr die Kindergartenkinder, also 3,5 - 6 Jährige in die Turnhalle.

Weiterhin unterstützen mich Lea Hävemeier und Marie Meyer, welche auch ihre Sportassistentenausbildung absolviert haben.

Momentan ist die Gruppe nicht so groß, dafür können wir individueller auf die Kinder mit verschiedenen Bewegungsangeboten eingehen. So entstehen Bewegungslandschaften mit den unterschiedlichsten Themen.

Wir spielen kleine Spiele, wie z.B. auch mal Schlafmütze und Feuer-Wasser-Luft.

Am Ende geben wir immer das kleine Tschüss, natürlich Corona konform, mit den Ellenbogen und rufen laut TSCHÜSS.

Dank unserer Ausbildung Bewegungsförderung für Kinder im Bereich des Gesundheitssports (B-Lizenz) tragen wir auch für diese Turnstunde das Gütesiegel des Landessportbundes.

Lena Walter

KINDERTURNEN (6 BIS 10 JAHRE)

Gianni Pause und ich freuen uns jedes Mal, wenn sich montags von 16:00 bis 17:30 Uhr fünf bis zehn Kinder noch auf unserem alten Sportsaal „tummeln“! Zu Beginn spielen wir alle erstmal ein Fangspiel oder warten, dass es richtig losgeht.

Zusammen wird entweder mal eine Gerätebahn bestehend aus einem großen Kasten, kleinen Kästen, Trampolin, mehreren Weichmatten und anderen Matten zum Absichern, aufgebaut

oder es werden auch mal Stationen, natürlich kindgerecht, aufgebaut z. B. Sprung auf einen Kasten oder Step, eine Langbank zum Ziehen, Seilspringen etc.

Auch bereiten Sportutensilien wie Bälle (sehr beliebt), Seile, Tücher etc. in Verbindung mit unterschiedlichen Aufgaben den Kindern viel Spaß! Zum Abschluss wird nochmals ein Spiel, was die Kinder sich selbst aussuchen dürfen, gespielt. Dann sind die 90 Minuten auch schon wieder vorbei und es heißt: Tschüss, bis zum nächsten Montag!

Von Juni bis August gab es dann noch nach dem Montagssport für alle Kinder die Gelegenheit, Disziplinen für das Sportabzeichen zu absolvieren. Jetzt freuen wir uns alle auf die „Neue Halle“ und sind gespannt, wie dann so alles wird!

Barbara Sölter

EINRAD- UND AKROBATIKGRUPPE

Die Einrad- und Akrobatikgruppe in der TuSG wurde im Mai neu gestartet. Momentan besteht die Gruppe aus neun Mädels ab acht Jahren. Der Einrad- und Akrobatikbereich ist voneinander getrennt, um es Interessierten auch zu ermöglichen, nur an einem der beiden Themen teilzunehmen. Die Gruppe findet 14-tägig am Mittwoch statt und beginnt um 16:00 Uhr mit dem Einradfahren. Ab 16:45 Uhr starten wir dann mit Akrobatik. Beim Einradfahren üben wir zurzeit die Grundlagen und starten die ersten Versuche kleinerer Tricks wie zum Beispiel Slalom oder Mühle zu fahren. In der Akrobatikstunde beginnen wir die Stunde mit turnerischen Grundlagen auf der Mattenbahn und üben im Anschluss Partnerakrobatik und erste Gruppenpyramiden zum Beispiel in Form einfacher Hebefiguren. Als Sportassistenten stehen mir zuverlässig Lea Hävemeier und Dorothee Oetker zur Seite.

Christina Oetker

↓Angebot Männer & Frauen

SPORTANGEBOTE FÜR FRAUEN

Frauen, die sich fit halten möchten, treffen sich mittwochs, entweder um 19:00 Uhr zur präventiven Gesundheitsgymnastik mit und um den Pezziball oder um 20:00 Uhr zur Fitnessgymnastik im Sportsaal und im Sommer auf dem Sportplatz.

Neben Koordinations-, Kräftigungs-, Dehn- und Ausdauerübungen, darf auch das Gedächtnistraining nicht fehlen. „Heute schon gedacht...“ sorgt immer für Spaß und gute Laune in den Gruppen. Wir sind mit (Hand-)Geräten sehr gut ausgestattet: Pezzi-Bälle, Steps, Brasil, Gymstick, Therabänder, Hanteln, Reifen, Redondo-Bälle, Balance Pads, Aero steps, Igelbälle, Tennisringe... Wer jetzt Lust bekommen hat, diese Geräte auszuprobieren und in einer guten Gemeinschaft mitzumachen, ist jederzeit willkommen.

Unter Berücksichtigung des Abstandhaltens, Lüftens und Desinfizierens fühlen wir uns im Sportsaal ganz wohl. Eine kurze Sommerpause wurde mit einem Sportprogramm in Harmenings Garten und einem wunderbaren Sommerabend eingeläutet.

Annette Harmening

MOMO-GRUPPE-FRISCH IN DIE WOCHE – EIN DRAUSSENPROGRAMM

Zunächst als zusätzliches Sommerangebot in 2021 gedacht, ist diese Gruppe in diesem Jahr von Mitte Januar bis Mitte Dezember montags morgens um 9:00 Uhr ihre Feldrunde mit abwechslungsreichen Gymnastikübungen gegangen. Wir haben festgestellt, montagsmorgens regnet es (fast) nie. So können wir frisch in die Woche starten. Interessierte sind auch hier herzlich willkommen, probiert es aus, wir freuen uns.

Annette Harmening

WALKING

Die festen Walking-Termine werden leider nicht mehr wahrgenommen. Die aktiven Walkerinnen verabreden sich nach ihrem Ermessen. Einige Walker/innen haben wieder am virtuellen Wischhöfer-Lauf des TuS Niedernwöhren teilgenommen.

Ab 20. April haben wir mit 5 Personen einen 8-wöchigen Einsteiger-Kurs absolviert.

Annette Harmening

BECKENBODEN

Seit letztem Jahr gibt es freitags um 9:00 Uhr eine offene Beckenbodengruppe. Hier ist jede/jeder willkommen, der etwas Gutes für ihre/seine Mitte tun möchte. Nicht nur für ältere oder junge Mütter. Wir lernen, wie wichtig es ist, die richtige Ansteuerung der Beckenbodenmuskulatur zu finden und die umliegenden Strukturen zu kräftigen. Mit abwechslungsreichen Übungen ist die Stunde immer interessant gestaltet. Derzeit ist eine Gruppe von bis zu 12 Personen aktiv.

Lena Walter

STEP AEROBIC

Die Step-Gruppe (mittwochs von 18:00 bis 19:00 Uhr) war auch im Jahr 2022 wieder aktiv. Endlich ein Jahr ohne Zwangspause und einfach wieder als Gruppe Sport in der Halle treiben. Im Fokus unserer Stunden steht das Herzkreislauftraining, die Koordination und die allgemeine Körperkräftigung, wodurch der ein oder andere auch mal ins Schwitzen gerät.

Wir haben in diesem Jahr ein paar Neuzugänge bekommen, darüber habe ich mich sehr gefreut. Nun schauen wir auf ein weiteres aktives, sportliches und schweißtreibendes Jahr 2023.

Lara Horstmann

PILATES

Seit Februar 2022 gibt es eine Pilates Gruppe (immer montags von 19:00 bis 20:00 Uhr). Die Gruppe besteht mittlerweile aus 22 Teilnehmerinnen, die mit viel Spaß und ein wenig Schweiß an dieser Stunde teilnehmen.

Nun fragen sich bestimmt einige, was ist Pilates?

Pilates ist ein Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur, primär von Bauch-, Rücken- und Beckenbodenmuskulatur. Probiert es einfach mal aus. Neue Teilnehmer sind immer herzlich willkommen und ich freue mich auf ein neues sportliches 2023 mit euch.

Sandra Schönbeck

LANGHANTELTRAINING

Erst im November 2022 haben wir den Langhantelkurs gestartet. Hierfür wurden vom Verein Hantelstangen und Gewichte für 10 Personen angeschafft. Die Teilnehmerzahl ist somit begrenzt und es musste sich für den Kurs angemeldet werden. Innerhalb weniger Stunden war der Kurs voll.

Nach ein wenig Techniks Schulung der Übungen wird jeden Montag von 20:00 bis 21:00 Uhr die Langhantel mit viel oder weniger Gewicht zur Musik bewegt.

Das Langhanteltraining ist ein Ganzkörper-Workout für jedermann. Man formt den Körper und trainiert die Ausdauer der Muskeln.

Mit viel Spaß, Gelächter und Schweiß haben wir die ersten Wochen hinter uns gebracht und ich freue mich schon auf weitere Stunden im Jahr 2023.

Sandra Schönbeck

TABATA

Im Februar 2022 bis Mai 2022 hat jeden Sonntag von 10:30 bis 11:15 Uhr ein Tabata Kurs stattgefunden. Dies ist ein Intervalltraining. Beim Tabata wechseln sich 20 Sekunden hoher Belastung, gefolgt von 10 Sekunden Pause in acht Runden ab. Eine Einheit dauert somit vier Minuten. Sehr schweißtreibend war es, aber abgesehen von einem Sonntag wurde es gut angenommen. Das schreit nach Wiederholung.

Somit kann ich nur sagen: Immer wieder sonntags...im Jahr 2023.

Sandra Schönbeck

LINE DANCE

In diesem Jahr freuten wir uns sehr über die Anschaffung eines neuen Bluetooth-Lautsprechers, der uns vom Förderkreis der TuSG finanziert wurde. Nun können wir mit einem tollen Sound auch im Außenbereich unsere Tänze einüben.

Diesen konnten wir dann gleich auf dem Jubiläums-Samstag der Sparten Wandern und Radsport im Rahmen der Sportwoche testen. Nach langer Pause hatten wir dort unseren ersten Auftritt.

Sehr viel Spaß hatten wir mit einigen Mitgliedern der Dorfjugend. Die Idee mit ihnen zusammen auf dem Erntefest zu tanzen, wurde schnell in die Tat umgesetzt. Es war richtig toll mit euch. Besonders freut uns auch, dass wir durch diese Aktion neue Tänzerinnen gewinnen konnten. Mit aktuell 12 aktiven Tänzerinnen starten wir nun in den Herbst/Winter.

Silvia Traeder

REHA-SPORT

Seit August 2018 können wir aufgrund unserer entsprechend ausgebildeten Übungsleiter auch zwei Reha-Sportgruppen in unserem Verein anbieten. Die Dienstag-Abend-Gruppe, geleitet von Lena Walter, findet von 18:15 bis 19:00 Uhr und die Donnerstag-Vormittag-Gruppe, geleitet von Lara Horstmann, von 9:00 bis 9:45 Uhr statt. Für Vertretungen steht Annette Harmening zur Verfügung. Gerne können sich Interessierte an Lena und Lara wenden. Wir freuen uns über jede/jeden, die/dem wir mit unserem Reha-Angebot gesundheitlich weiterhelfen können.

Das Reha-Sport-Team

DAMEN-SENIORENGRUPPE

Mit 16 Frauen starteten wir Mitte Januar wieder unsere sportlichen Aktivitäten. Das Sportprogramm war wieder danach ausgerichtet die Risikofaktoren im Alter zu reduzieren.

Mit Kräftigungsübung und Gleichgewichtstraining versuchten wir die Standsicherheit jedes Einzelnen zu verbessern. Wir hatten viel Spaß dabei und viele der Teilnehmerinnen sahen auch schon kleine Erfolge in den Übungsstunden. Hier werden wir weiter dran arbeiten, um diese Altersstruktur zu erhalten und mit den körperlichen Möglichkeiten die Lebensqualität zu verbessern. Im Bereich der Sturzprophylaxe versuchen wir vorbeugend zu arbeiten, um Stürze zu vermeiden und Risiken, die gerade in der kalten Jahreszeit aufkommen, auszuschließen.

Die Euphorie bei den Frauen ist ungebrochen und die Bereitschaft, aktiv zu bleiben, zeigt sich in jeder Übungsstunde. Es macht unheimlich Spaß mit der Gruppe zu arbeiten und die Lebenszufriedenheit und die körperliche Leistungsfähigkeit wachsen zu sehen.

Ich wünsche allen Mitgliedern Gesundheit und einen guten Start für 2023.

Uwe Bulmahn

MÄNNER-SENIORENGRUPPE

Mit 37 Übungsstunden haben wir im Bereich der Männergymnastikgruppe 60+ wieder eine erfolgreiche Saison abgeschlossen. Mit teilweise 16 Teilnehmern werden wir jeden Mittwoch von 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr in der Sporthalle aktiv.

Gerade im Seniorenbereich ist eine kontinuierliche körperliche Bewegung wichtig. Wir versuchen durch gezielte Übungen die Koordination, den Gleichgewichtssinn und die vorhandenen körperlichen Fähigkeiten zu verbessern. Mit kleinen Spielen vermitteln wir den Übungsteilnehmern die Freude an der Bewegung. Jeder bringt sich mit seinen Möglichkeiten ein und traut sich auch manchmal etwas mehr zu als erwartet. Die Erfolge jedes Einzelnen in der Sportstunde können sich sehen lassen.

Mitte Mai ging es dann noch einmal mit dem Rad auf die andere Weserseite. Eine Fahrradtour von Wiedensahl nach Petershagen wurde bei sommerlichen Temperaturen gestartet. Die kleine Mittagspause mit Bratwurst und kühlen Getränken brachte verbrauchte Energie zurück, so dass der Rückweg gestärkt zurückgelegt werden konnte.

Wer einmal schnuppern möchte, was wir so in der Sportstunde alles auf die Beine stellen, der ist herzlich eingeladen.

Einen gesunden Start für 2023.

Uwe Bulmahn

MÄNNERGYMNASTIK: „MACH MIT, BLEIB FIT“

Unser Donnerstagstraining läuft seit Anfang des Jahres wieder gut an. Teilweise wird es schon etwas eng in unserer Sporthalle, wenn sich unsere Gruppe (30 Personen) fast vollständig zum Sport einfindet. Viele unserer Teilnehmer haben erkannt, dass etwas gegen die Gelenk- oder Rückenschmerzen getan werden muss. Gesundheit erhalten, Beweglichkeit verbessern sind heute die Ziele, die verfolgt werden. Auch die vielen Risikofaktoren wie Blutzucker, Übergewicht oder Bluthochdruck sollen auf Dauer durch die sportliche Aktivität vermieden werden. Das Bewusstsein der Teilnehmer hat sich verändert. „Bewegung bringt Veränderung.“

Nach 5 Jahren Pause, durften wir im Februar die kleine Nordseeinsel Baltrum einmal wieder besuchen. Gleich mit 17 Männern starteten wir ein entspanntes Wochenende in der NTB-Jugendbildungsstätte. Um ein Haar hätten wir unsere Fähre verpasst und mit der Entspannung wäre es sicherlich vorbei gewesen.

Als Selbstverpfleger musste unser Küchenteam ganz schön arbeiten, um den Appetit der Gruppe nach den langen Fußmärschen zu stillen. Mit der nötigen Erfahrung und den gezauberten Gerichten wurde der Geschmack jedes einzelnen getroffen und der anschließende Abend am gemütlichen Ofen verbracht.

Auch für 2023 wird es neben der sportlichen Seite eine Gruppenfahrt geben.

Wir als Übungsleiter freuen uns auf die vielen Aktiven gemeinsamen Übungsstunden und wünschen allen Mitgliedern des Vereins einen gesunden Start für 2023.

Uwe, Christian und Matthias

WANDERN

Wir sind frohen Mutes in die Planung für 2022 eingestiegen, aber leider mussten wir die Januarwanderung ausfallen lassen und auch einige Umplanungen vornehmen. Der Spruch von Wilhelm Busch passt also auch für das vergangene Jahr.

„Erstens kommt es anders, und zweitens als man denkt.“ Wilhelm Busch

Im Februar und März haben wir einen Teil der Gemeindegrenzen von Wiedensahl erwandert. Im April waren wir im Wesergebirge (Schaum- und Paschenburg) unterwegs. Der Wasserbaum und der Ith-Kamm war unser Ziel im Mai. Weitere Wanderziele in diesem Jahr waren Schlüsselburg, Wenigser Mark (die Wasserräder im Deister), Husum (Lönsfeld und Kiesenteiche), Langenfeld (Süntelbuchen). Im November erwanderten wir den Heisterholzer Forst. Anschließend haben wir wieder im „Dörp Kaffee“ gemeinsam die Termine für das kommende Jahr 2023 besprochen und leckeren Grünkohl gegessen.

Im Dezember werden wir zum Jahresausklang, den 3. Abschnitt entlang der Gemeindegrenzen von Wiedensahl erwandern.

„Das Geheimnis des Vorwärtkommens besteht darin, den ersten Schritt zu tun.“ Mark Twain
Bleibt gesund!!!

Rolf Harmening und David Krome

SPORTABZEICHEN

Der Start in die Sportabzeichen-Saison 2022 erfolgte in diesem Jahr im Mai mit gleichzeitiger Übergabe der Sportabzeichen-Urkunden aus 2021 und einem kleinen Snackbuffet.

Der seit Jahren bekannte Montags-Termin ab 18 Uhr oder aber individuelle Termine, wurden angeboten. Ein großes Dankeschön an alle Prüfer, die zu (fast) jeder Zeit einsatzbereit waren.

Wenn alle – Aktiven – ihre noch offenen Disziplinen bis Silvester absolvieren, werden wir wohl auf 22 Erwachsene- und 22 Kinderabzeichen kommen. Familiensportabzeichen werden es dann 3 werden. Im Vergleich zu 2021 ein dürftiges Ergebnis, konnten wir doch im Ranking des Kreissportbundes in 2021 den 7. Platz von 36 Vereinen belegen (66 Urkunden und 5 Familiensportabzeichen).

Familie Pause erhielt eine Auszeichnung für 10-Jahre Familiensportabzeichen. Super, wir gratulieren herzlich.

Erfreulich ist allerdings, dass einige Erwachsene neu dazugekommen sind. Ihnen gebührt ein besonderer Dank, dass sie sich dieser Aufgabe gestellt haben.

Andreas Walter/Annette Harmening



VEREINSJUGEND

TANNENBAUMEINSAMMELN, 08. JANUAR 2022

Wie schon in den Vorjahren wird das traditionelle Tannenbaumeinsammeln gut angenommen. Wieder einmal lagen viele Tannenbäume an der Straße, so dass in zwei Teams mit zwei Treckern und Anhängern der ausgelagerte Weihnachtsschmuck eingesammelt werden konnte. Ein besonderer Dank gilt noch einmal all denen, die uns wieder eine großzügige Spende mit an die Bäume gehängt haben. Ohne diese könnten einige Sachen in der Vereinsjugend nicht stattfinden.

ZELTLAGER 13.07.22 – 16.07.22

Zum Glück gab es endlich wieder einen „normalen“ Sommer, der es uns ermöglichte, unser traditionelles Zeltlager durchzuführen. Vier Tage lang bespaßten uns die 28 Kinder aus Wiedensahl und Umgebung im Alter von 6 - 14 Jahren.

Am ersten Tag begann nach langer Pause das Zeltlager auf dem Sportplatz in Wiedensahl. Nach tatkräftiger Unterstützung beim Aufbau der Zelte, gab es eine kleine Stärkung mit der altbewährten Wurst im Brötchen. Anschließend begann das Auslosen der Gruppen für die Essensdienste und die Spiele. In der Abendzeit tobten sich die Kinder beim Baden im Pool und ein paar Runden Völkerball aus. Später am Abend ging es dann zur Nachtwanderung mit einigen Überraschungen. Am zweiten Tag ging es nach einem kräftigen Frühstück mit dem Bus in das Wisentgehege Springe. Dort gab es für die Kinder einiges zu entdecken und zu lernen. Das Highlight der Kinder waren die Greifvögel und die Bären. Der lange Tag wurde abschließend mit einer Großbestellung Pizza und ein paar Ballspielen abgerundet.

Am dritten Tag des Zeltlagers gab es verschiedene Angebote für die Kinder. Den ganzen Tag über stand das Spielmobil vom KSB Minden-Lübbecke zur Verfügung, mit dem die Kinder viel Spaß hatten. Vormittags wurde viel gemalt und Insekten-Hotels aus Konservendosen gebastelt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen, welches herzlich von den Betreuern zubereitet wurde, startete die Bemal-Aktion der neu gebauten Spielerkabinen auf dem Sportplatz. Charlotte kreierte uns dabei zwei wunderschöne TuSG-Logos. Anschließend rückte die Feuerwehr Wiedensahl an und sorgte mit einer Wasserwand und einer Rutschbahn aus Seife für besonderen Spaß. Nach dieser besonderen Abkühlung wurde das Spiel „Dicke Haare“ auf dem Sportplatz gespielt, wobei die Kinder sich viel bewegen und in kleinen Teams Aufgaben lösen mussten. Abschließend gab es von unserem Animatoren-Team Torben und Charlotte noch eine kleine Abschluss-Einlage.

Abschließend nochmal ein großes Dankeschön an den LSB-Niedersachsen, welcher uns mit dem Projekt „Startklar in die Zukunft“, sehr unterstützt hat. Am letzten Tag wurden die Kinder von ihren Eltern beim Zeltabbau unterstützt. Als Stärkung gab es noch etwas vom Grill mit Getränken. Leider mussten wir durch Corona auf die Abschlussspiele mit den Eltern verzichten.

Abschließend kann gesagt werden, dass das Zeltlager wieder ein voller Erfolg und die Resonanz der Kinder durchweg positiv war. Die vier Jahre Pause hatte bei den Kindern viel Spaß und Energie aufgestaut, welches den Betreuern so einige schlaflose Nächte bescherte.



WEIHNACHTSFEIER 18. DEZEMBER 2021

Leider war es uns in 2021 nicht möglich, die Kinder zu einer Weihnachtsfeier der Vereinsjugend einzuladen. Aufgrund der hohen Infektionszahlen war es uns nicht gestattet, eine Zusammenkunft von dreißig Personen zu organisieren und ein passendes Hygienekonzept auf die Beine zu stellen. Anstelle der Feier packten wir für die Kinder „Bunte Tüten“ und verteilten sie anschließend im Dorf.

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier konnte allerdings wie geplant am Samstag, den 17.12.22 vor Heiligabend stattfinden.



HIER EIN KLEINER AUSBLICK IN DAS JAHR 2023:

SAMSTAG, 07. 01.2023 AB 10 UHR

Tannenbaum einsammeln
Bitte alle Tannenbäume an die Straße legen.

Über eine kleine Spende für die Vereinsjugend würden wir uns sehr freuen.

SAMSTAG, 16.12.2023

Weihnachtsfeier der Vereinsjugend

SAMSTAG, 06.01.2024

Tannenbaum einsammeln

Ein Dank gilt wie immer allen Helferinnen und Helfern im Hintergrund. Ohne ihre Unterstützung, würde manches nicht so einfach sein.

Danke auch noch einmal an den Vorstand und den Förderverein der TuSG. Wir können jederzeit mit unseren Anliegen zu euch kommen und werden immer tatkräftig unterstützt.

Vielen Dank!

Wer Lust hat, die Vereinsjugendaktionen zu unterstützen und aktiv mitzumachen, ist jederzeit willkommen. Gerne kann man uns auch ansprechen. Auch Anregungen, was man verbessern kann, und auch Wünsche, was mal organisiert werden soll, nehmen wir gerne entgegen.

**Florian Abel, Linus Bulmann
und Carina Wartmann**

RADSPORT-SPARTE

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde!

Im Januar geht es bei kühlen Temperaturen bereits wieder aufs Rad. Gut eingepackt werden die ersten Grundlagen im Ausdauertraining gelegt. Nach der zweistündigen Trainingsrunde sind schon einige Gliedmaßen etwas verfroren und sehnen sich nach einem warmen Plätzchen.

Im April konnten wir unseren offiziellen Saisonstart mit 12 Teilnehmern und einer 50 Kilometer Rennradrunde erfolgreich abschließen.

Mit vielen Trainingseinheiten sonntags und donnerstags ging es in das Frühjahr. So wurden bereits einige Jahreskilometer zusammen gefahren und der Trainingseffekt zeigte schon spürbare Erfolge.

In den Sommermonaten fanden wir nach dem Training etwas Abkühlung in den umliegenden Badeseen. Durch die anhaltende Hitzewelle war das auch nötig, denn ein erfrischendes Bad bringt verbrauchte Energie zurück.

Einen besonderen Höhepunkt hatten wir während der Sportwoche. Die Rennradsparte (20 Jahre) und die Wandergruppe (22 Jahre) feierten ein gemeinsames Jubiläum. Unter dem Motto: "Gemeinsam aktiv in deiner TuSG Wiedensahl" hatten wir am Samstag zum Radfahren, Wandern, Sport und Spielen eingeladen. Nach den sportlichen Reizen konnten sich die Teilnehmer oder Gäste am Kuchenbuffet und an anderen Köstlichkeiten erfreuen. Ein gemütlicher Nachmittag für Jung und Alt.

Anfang September hieß es dann Start frei zur Spartenmeisterschaft. Unter dem Motto „Jeder kann gewinnen“ wurden per Losverfahren die Mannschaften zusammengestellt. Jedes Team versuchte das Optimale herauszufahren um die begehrte Spartenmeisterschaft zu gewinnen. Bei der Siegerehrung gab es allerdings nur drei strahlende Gesichter. Björn Brinkmann, Uwe Bulmahn und Carsten Tepper konnten sich gegen die Konkurrenz durchsetzen und errangen den begehrten Spartenpreis.

Viele kleine und große Touren wurden in den kommenden Wochen gefahren, denn Ende September sollte es noch einmal ins Ammerland gehen. In Wiefelstede hatten wir unser Domizil aufgeschlagen und einige Tagestouren geplant. Von hier aus ging es dann mit dem Rennrad an die Nordsee und über Dangast, Varel oder über Bad Zwischenahn auf den geplanten Routen entlang. Leider wurden wir in den Tagen nicht vom Wetter verwöhnt.

Über 60 Trainingseinheiten stehen am Jahresende auf der Habenseite, über 50.000 Kilometer werden zusammengekommen sein und viele gemeinsame Erinnerungen werden bleiben.

Ein sportliches Rennradjahr geht dem Ende entgegen und solange kein Schnee liegt, werden wir auch weiter unsere Trainingsrunden drehen.

Personell würden wir uns allerdings gerne verstärken. Radsportinteressierte sollten einfach mal zum Schnuppern mitfahren und getreu unseres Wahlspruches: Gemeinsam losfahren und gemeinsam ankommen, sich vom Radsport begeistern lassen.

Wir wünschen allen Mitgliedern des Vereins ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2023.

Uwe Bulmahn und Lothar Friedrich

SPARTE VOLKSTANZ

Was gibt es aus der Volkstanzgruppe zu berichten...? Wie schon im letzten Bericht von mir angedeutet wird es schwer werden, den Tanzbetrieb wieder anzukurbeln oder gar aufrecht zu erhalten. So richtig sind wir im Winter/Frühjahr nicht wieder angefangen, einfach aufgrund fehlender Leute - teilweise krankheitsbedingt, andererseits berufsbedingt. Also haben wir einvernehmlich beschlossen, und auf unserer Spartenversammlung offiziell bekanntgegeben, dass der aktive Tanzbetrieb vorerst ruht.

Finden sich mehrere Paare, sind wir gerne bereit unser Wissen weiterzugeben...

Volker Ronnenberg

BOULE-SPARTE („BUSCH-BOULER“)

2022 brachte auch den Busch-Bouler ein wenig Normalität zurück. Nach zwei corona-bedingt sehr eingeschränkten Jahren gab es auf nationaler, niedersächsischer und Schaumburger Ebene wieder regelmäßig Turniere, Meisterschaften und Ligaspieltagen.

Und auch in Wiedensahl flogen die Kugeln wieder intensiver, u.a. bei der Dorfmeisterschaft mit 21 Wiedensahler Teams und dem Finalsieg des „Räte-Mix“ und der 10. Auflage des Max-&Moritz-Cups, der wieder mehr als 120 Spielerinnen und Spieler aus allen Ecken der Region und zum Teil auch von weit darüber hinaus (u.a. aus Wilhelmshaven, Osnabrück, Bremen und Dresden) auf das Sportgelände der TuSG gelockt hat. Einzig unsere beliebte Winter-Turnierserie „Die Sieben Streiche“ war Anfang des Jahres ausgefallen. Wir freuen uns,



2023 wieder dazu einladen zu können. Dazu kommen die freien Spieltage am Dienstag und Sonntag (je morgens) sowie am Donnerstag (nachmittags), zu denen alle, die Lust darauf haben, Kugeln zu werfen, jederzeit herzlich eingeladen sind.



Aus sportlicher Sicht war 2022 ein beständiges Jahr für die Busch-Bouler. Die erste Mannschaft schaffte es, sich erneut den Klassenerhalt in der Niedersachsenliga zu sichern und wird damit auch 2023 in der höchsten Klasse des Niedersächsischen Pétanque Verbands spielen. Dabei wäre sogar fast noch mehr drin gewesen als der siebte Platz. Denn nach drei Spieltagen hatte das Team noch die Tabelle angeführt.

Ein ähnliches Bild gab es bei der Zweiten: Sie beendete ihre Saison in der Bezirksoberliga auf Platz 3. In den letzten Spieltag war die Mannschaft sogar als Tabellenführer gegangen, hatte am Ende den Aufstieg in die Regionalliga aber knapp verpasst.

Ebenfalls nicht ins Aufstiegsrennen eingreifen konnten unsere Dritte und Vierte in der Bezirksliga. Beide Teams zeigten sich aber auf Augenhöhe mit den späteren Aufsteigern.

In der Boule-Liga-Schaumburg schaffte unsere erste Mannschaft den Klassenerhalt in der Kreisliga, unsere neue zweite Mannschaft beendete ihre erste Saison auf Platz 4 in der zweiten Kreisklasse. Zudem startete ein Team im NPV-Pokal und schaffte es dort in die zweite Runde.



Hervorragende Einzelergebnisse gab es u.a. durch Teilnahmen an mehreren Deutschen Meisterschaften wie durch Bernd Osterhus bei der DM 55+ (*Bild links*) in Neuffen südlich von Stuttgart, sowie durch Vivien Nolte, Barbara Sölter und Ulla Weiss bei der DM Frauen in Nordhorn (*Bild unten*). Außerdem waren die Busch-Bouler erstmals beim größten Turnier der Welt in Marseille vertreten, dort nahm Matthias Thürnau als einer von mehr als 12.000 Spielern teil.

Abschließend gilt es einen Dank an alle auszusprechen, die bei den Spieltagen und Turnieren als Helferinnen und Helfer im Einsatz waren. Egal ob Bänke schleppen, Salat schnibbeln, Kuchen backen, Getränke verkaufen, fegen, Unkraut zupfen, Plätze herrichten oder grillen. Ohne euch geht es nicht!

Horst-Dieter Harlos



Auch in Schaumburg waren die Busch-Bouler erfolgreich. Wie im vergangenen Jahr gab es keine Boule-Liga-Saison, dafür einen Pokalwettbewerb und wie im vergangenen Jahr ging der Titel nach Wiedensahl. Beim Finalturnier in Rinteln setzte sich unser Team gegen die Konkurrenz aus Bad Nenndorf durch und nahm den Pokal erneut mit nach Hause.

Außerdem war das Jahr der Beginn einer neuen „Ära“: Nachdem die Busch-Bouler über viele Jahre in grünen Shirts aufgelaufen waren, spielen sie seit diesem Sommer in TuSG-Blau und werden die Vereinsfarben hoffentlich auch in Zukunft weiterhin erfolgreich vertreten.

Sören Sölter

SPARTE FUSSBALL

↓ Herren

HERREN (1. KREISKLASSE)

Das Fußballjahr 2022 verlief für unsere Herrenmannschaft TuS Wiedensahl-Niedernwöhren eher durchwachsen. Nach dem mühevoll erreichten Klassenerhalt der Saison 2021/22 in der 1. Kreisklasse unter der Leitung von Trainer Stefan Büngel wusste die Mannschaft, dass ein „Weiter so!“ nicht ausreichend sein wird, um in der Liga weiterhin zu bestehen. Der Kader hat sich durch Zugänge u.a. Auswärtige, A-Jugendliche und erfahrene/reaktivierte Spieler der Alt-Herren-Riege erweitert. Darüber hinaus standen das ein oder andere Mal dem Team Spieler der Herren des TuS Niedernwöhren zur Verfügung. Auch wenn auf dem Papier der Kader eine gewisse Breite darstellt, brechen verletzungs-/schichtbedingt immer wieder wichtige Stützen ab. Im Grunde genommen stand jede Woche gefühlt eine andere Truppe auf dem Rasen.

Mit 10 Punkten aus den ersten sechs Spielen begann die Saison für die Herren solide. Mit einer kämpferischen Teamleistung ist man den Ansprüchen des Trainers gerecht geworden. Das Team konnte aufzeigen, dass der Zusammenhalt stimmt und die Mannschaft funktioniert. Doch nach einem 1:1 gegen den SC Schwalbe Möllenbeck und damit letzten Punktgewinn, kam das Team mächtig ins Schleudern. In den folgenden Partien fiel unsere Mannschaft teilweise nach Rückständen komplett auseinander und hat das Be- und Angesprochene nicht umsetzen können. Die Leistung stimmte, man brachte sich nur selbst durch leichtfertige Fehler um den verdienten Erfolg.

Nach der Niederlage im Spiel gegen die Reserve des MTV Rehren AR (2:3) gab Trainer Stefan Büngel der Mannschaft nach Beendigung des Spiels noch auf dem Platz bekannt, dass er das Team, im Guten, sofort aus gesundheitlichen Gründen verlassen möchte. Beruf, privat hinten Angestelltes und der aufreibende Job als Trainer haben zu seiner Entscheidung geführt. Er brachte der Mannschaft vor Ort emotional bei, dass er nach fünfeinhalb Jahren amtsüde sei und eine Auszeit braucht, um sich körperlich selbst zu schützen. Mit voller Akzeptanz und aufrichtiger Dankbarkeit bedankt sich die Mannschaft, der Verein und die Sparte Fußball bei Stefan für seine Leistungsbereitschaft, sein Durchhaltevermögen und seinen Einsatz in der aktiven Zeit als Trainer, Kommunikator zwischen den Kooperationsvereinen/Mannschaften und als Person. Wir wünschen ihm eine erholsame Auszeit, Gesundheit sowie Kraft für die Zukunft und die bevorstehenden Aufgaben. Alles Gute, Stefan!

Für die Spartenleitung begann nach der Entscheidung von Stefan die Suche nach einem Ersatz. In der Zwischenzeit übernahm interimweise das Wiedensahler Original Kai Arpke (Api) die Mannschaft mit Unterstützung von Myles Barabas (Mannschaftskapitän der Mannschaft). Das Spiel unter der Leitung von Kai gegen den SV Nienstädt 09 ging leider ebenfalls mit 2:0 verloren. Kai selber musste als Torhüter aushelfen, da die etatmäßigen Schlussmänner verletzungsbedingt pausierten. Kai und Myles, euch gebührt ebenfalls großer Dank für eure Bereitschaft in der Übergangszeit.

In der Trainingswoche darauf konnte der Mannschaft mit Ralf Zoberbier aus Kleinenbremen ein erfahrener Lizenztrainer präsentiert werden, welcher sich nach den letzten Stationen als Trainer beim VFR Evesen II und dem TSV Ahnsen auf die neue Aufgabe und gleichzeitig Herausforderung (Klassenerhalt) freut. Ralf überzeugte die Sparte und den Verein mit seiner Bereitschaft und Lust am Amt und stand nach dem Erstgespräch der Mannschaft am Folgetag gleich als Trainer zur Verfügung. Wir wünschen Ralf für die bevorstehende Aufgabe als Trainer für die zweite Saisonhälfte den erwünschten Erfolg und Spaß in unseren Reihen. Auf eine erfolgreiche „G“emeinsame Zeit.

Die ersten Spiele unter der Leitung des neuen Trainers gingen gegen die, zu diesem Zeitpunkt auf dem Tabellenplatz stehenden Dritten (SC Rodenberg) und Ersten (Deckbergen-Schaumburg) beide verloren und dienten in erster Linie als Kennenlernphase mit der Bereitschaft für positive Überraschungen zu sorgen.

Im Grunde sind die letzten Ergebnisse für die Herren nicht zufriedenstellend. Man realisiert aber, dass man aus dieser Situation nur „G“emeinsam wieder herauskommen kann. Dass die Mannschaft Klassenerhalt kann, auch wenn man mit dem Rücken zur Wand steht, hat sie in den letzten Jahren bewiesen. Nun hat die Mannschaft Zeit sich in der Winterpause zu regenerieren, zu reagieren und zu arbeiten. Es liegt an jedem Einzelnen das Bestmögliche herauszuholen, dem Trainer das benötigte Vertrauen zu schenken und die Leistung am Ende mit Punkten zu belohnen. Hierfür braucht es geistige Frische und gesunde Knochen. Nur so bleibt die Mannschaft auch weiterhin in der Liga bestehen.

An unsere Unterstützer gerichtet: Es wird sicher auch nach der Winterpause eine spannende Saison mit Höhen und Tiefen bleiben, bei der die Mannschaft sich über jeden Fan / Gast / Eltern / Interessierten freut! Unterstützt nach Möglichkeit das Team auf seinem Weg!

ALT-HERREN (Ü32) KREISLIGA

Eine Mannschaft die den Namen „Wundertüte“ mehr als verdient hat. Der Kader ist größer als manch anderer in der Premier League. Zurzeit 39 Spieler und trotzdem kommt es hin und wieder mal zu Spieltagen, an denen gerade einmal acht bis zehn Personen Zeit finden um überhaupt eine Mannschaft stellen zu können. Der Spaß steht hauptsächlich im Fokus. Das macht es allerdings nur, wenn eben alle mitziehen. Und wenn die meisten Zeit finden, belohnt sich die Mannschaft mit den verdienten Punktgewinnen.

Kurios, trotz der Ungeschlagen-Serie in den letzten drei Spielen (S/U/S) steht die Ü32 nach dem 7. Spieltag (Hinrunde) mit 7 Zählern auf dem letzten Tabellenplatz. Das hört sich erstmal niederschmetternd an, ist es aber nicht. Denn mit Blick auf die Tabelle trennen die Mannschaft vom Tabellenvierten nur zwei Zähler. Also Männer, nehmt den Schwung für die bevorstehende Rückrunde mit und habt weiterhin Spaß am Spiel. Wer weiß, wohin die Reise am Ende geht.

ALT-ALT HERREN (Ü40) KREISLIGA

Neun Spieltage sind absolviert (redaktioneller Stand der Tabelle: Spiel gegen SV Krainhagen-Röhrkasten am 04.11.2022 – 7:0 für die TuSG) 16 Punkte und unsere Ü40-Garde liegt nur mit zwei Punkten hinter dem Spitzenreiter (Spielgemeinschaft SG Liekwegen/Sülbeck/Südhorsten-Hespe). Dies hört sich nach einer sensationellen Hinrunde an. Und das ist sie auch! Wir dürfen alle gespannt sein, ob am Ende der Saison die verdiente Meisterschaft winkt. Die Sparte drückt euch auf jeden Fall die Daumen.

↓Frauen

Im Moment können wir eine Mannschaft im Frauenbereich stellen.

Die Serie 2021/2022 beendete die Mannschaft in der Bezirksliga 2 mit dem Abstieg. Das Leistungsvermögen konnte nicht immer abgerufen werden und die geringe Spielerinnendecke war ein Hemmnis im regelmäßigen Spiel- und Trainingsbetrieb. Zum Teil fielen Spielerinnen mit Covid-19-Erkrankung länger aus, so dass der enge Kader zusätzlich geschwächt wurde.

Der Spielbetrieb in der Spielzeit 2022/2023 sollte als 9er-Mannschaft weitergeführt werden, dies kam allerdings nicht zum Tragen, da in der Kreisliga Hameln-Pyrmont nur 7er-Mannschaften vertreten sind.

Das erste Spiel der neuen Serie wurde auf der Sportwoche in Wiedensahl ausgeführt. Es endete mit einem gerechten 2:2 gegen die Mannschaft der SG Wasserstraße/Loccum.

Mit einem 1:0 Sieg gegen SC Deckbergen-Schaumburg/Fischbeck II in der ersten Pokalrunde als 9er-Mannschaft zog die Mannschaft in die nächste Runde ein. Nach dem Sieg im Elfmeterschießen gegen Eintracht Exten II steht die Mannschaft im Halbfinale. Das Halbfinale wird im nächsten Jahr im April gegen ESV Eintracht Hameln gespielt. Hier sind die Hoffnungen groß, dass die Mannschaft ins Finale einziehen kann.

Die Punktrunde verlief ebenfalls erfolgreich. Das erste Spiel gegen die SG Hummetal wurde auf heimischen Geläuf mit 2:3 verloren, danach folgten nur Siege, so dass die Mannschaft mit 6 Punkten Vorsprung auf den ersten Tabellenplatz der Kreisliga Hameln-Pyrmont zum Abschluss der Hinrunde steht.

Die Rückrunde im neuen Jahr darf, wenn es nach dem Trainerteam (Sarah Niederau und Dirk Ebbighausen) geht, genauso erfolgreich verlaufen.

Im Bereich der Freizeitgestaltung ist die Mannschaft sehr aktiv und dies ist positiv zu bewerten. Es wurde eine gemeinsame Fahrt zur Frauen-Bundesliga VfL Wolfsburg gegen FC Bayern München am 23.10.2022 organisiert. Zum Abschluss des Jahres folgte am 17.12.2022 die diesjährige Weihnachtsfeier.

Insgesamt ist positiv zu bewerten, dass Geburtstage der Spielerinnen häufig im Mannschaftsverbund gefeiert werden.

Insgesamt kann man hoffen, dass das Gemeinschaftsgefühl weiterhin so gelebt wird und neue Spielerinnen wie Lea Hävemeier sich in diesem Kreis wohlfühlen.

Nico Wollny

Spartenleiter Fußball

„SCHIEDSRICHTER-ANSETZUNG THOMAS WARTMANN. SIE WURDEN FÜR FOLGENDES SPIEL EINGETEILT...!“

So wird per E-Mail eine Ansetzung für ein Spiel eines Schiedsrichters (SR) verschickt. In der Regel 2-3 Wochen vorher. Gleichzeitig kommt die Einladung noch einmal über das DFBnet. In einer der Meldungen bestätigt der Schiedsrichter per Mausklick die Annahme des Spiels. Sollte er mit Assistenten (SRA) das jeweilige Spiel leiten, wird ihm dies angezeigt. Diese Assistenten werden in der Regel ca. eine Woche vor dem Spiel angeschrieben oder angerufen, um einen Abholtermin zu vereinbaren. Man tauscht sich evtl. auch noch über Spielort, Zeit, Trikotfarbe und die jeweiligen Mannschaften aus.

Vor dem jeweiligen Spiel, stellt der SR die Sachen zusammen, die er für sich und sein Team braucht. SR-Trikots, Hosen, Stutzen. Spielnotizkarte und Spesenabrechnung. In der Kreisliga, 1. & 2. Kreisklassen wird über einen Spesenpool abgerechnet. Dort legt der SR für die SRA das Geld aus und bekommt es komplett vom NFV erstattet. Bei anderen Spielklassen bekommt der SR seine Spesen in bar vor Ort. Diese setzen sich aus einem festen Betrag für die jeweilige Spielklasse und den Kilometern zum Spielort zusammen. Neben den genannten Dingen gehören eine funktionierende Uhr, die gelben und roten Karten sowie, zumindest bei mir, eine Ballpumpe mit Manometer in die Tasche.

In der Regel versuche ich eine Stunde vor dem Spiel auf dem Sportplatz zu sein, um alles in Ruhe mit den SRA zu besprechen, mich bei der Heimmannschaft und dem Gegner vorzustellen, den Platz abzunehmen und wenn es passt, noch einen Kaffee zu trinken. Hierbei gehe ich noch einmal das Spiel mit den SRA durch oder halte noch einen Plausch mit einem Teamoffiziellen.

Je nachdem in welchen Farben die Mannschaften spielen, wähle ich die Farbe für unsere SR-Trikots aus. Dann heißt es auf den Platz und mit Dehn- und Laufübungen warm machen. Kurz vor dem Spiel gehe ich noch einmal die Aufstellungen im Internet oder im gedruckten Spielbericht durch. Kurz noch die Fahnen, Spiel- und Ersatzbälle prüfen, dann geht es mit einem Pfiff im Kabinengang für die Mannschaften los. Meistens laufen wir zusammen ein und seit Corona stelle ich mich und mein Team den Mannschaften am Mittelkreis vor und erzähle ihnen wie sie sich möglichst im Spiel und uns gegenüber verhalten sollen. Klappt in der Regel gut, geht aber auch schon mal daneben ;-)

Dann werden wir aktiv: Ansprache an die Spieler, Karten in gelb und rot verteilen, Frei- und Strafstoße geben. Nach 45 Minuten ist in der Regel Halbzeit und alle haben 15 Minuten Pause. Kurzbesprechung mit den SRA, einige Notizen festhalten, ein Getränk oder auch ein kleiner Snack. Jeder wie er mag. Kurz noch nach Auswechselungen gefragt und dann geht es in die zweite Hälfte. Nach Spielende noch die Verabschiedung und den Sportgruß. Notizkarte vervollständigen, z.B. Auswechselungen, Torfolge abgleichen, Nachspielzeit eintragen. Duschen, Umziehen, Spesen abrechnen, evtl. noch ein Getränk oder eine Bratwurst und ab nach Hause.

Zuhause beginnt für mich als SR dann der schriftliche Teil mit dem Spielbericht am Computer oder Handy. Ergebnis, Auswechselungen, Torfolge- und Schützen sowie Karten eintragen. Bei roter Karte muss noch ein Sonderbericht angefertigt werden. Oft bereite ich die schriftlichen Dinge für das nächste Spiel schon vor. Wer einmal bei mir hospitieren möchte, der darf sich gerne melden. Ich bin gerne bereit, Einblicke in mein Hobby zu geben.

Neues gibt es auch noch zu vermelden: David Lange, ehemals SVD Auhagen, ist seit der Saison 21/22 Schiedsrichter bei uns. Er pfeift für den TuS Niedernwöhren und spielt in der Alt-Herren TuS Wiedensahl/Niedernwöhren als Spieler.

Thomas Wartmann

Schiedsrichter-Obmann

KONTAKT

TELEFON

Du möchtest gerne Kontakt zum Vorstand aufnehmen, hast etwas in den Umkleiden bzw. auf dem Sportgelände verloren? Du hast Fragen, benötigst Informationen oder hast ein sonstiges Anliegen? Dann erreichst du uns unter folgender zentraler Telefonnummer +49 176 71702159. PS: Wir schaffen es leider nicht 24/7 hier erreichbar zu sein, aber in jedem Fall rufen wir zurück ;-)

FEEDBACK/ ANMELDUNG

Du möchtest gerne deine Anregungen mit uns teilen? Was läuft gut? Was könnte besser sein? Du hast Lust am Vereinsleben teilzunehmen und es aktiv mitzugestalten, indem du eine ehrenamtliche Tätigkeit bei der TuSG ausüben möchtest? Dann sprich uns jederzeit gerne an, wir haben offene Ohren für dich und freuen uns über jede zusätzliche Unterstützung. Du erreichst uns unter:

Telefon: +49 176 71702159
E-Mail: vorstand@tusg-wiedensahl.de
Briefkasten: Hauptstr. 158
31719 Wiedensahl
(neben dem Schaukasten am Sporthaus)



MITGLIEDSCHAFT

Du hast Fragen zu deiner Mitgliedschaft. Du bist umgezogen und hast dementsprechend eine neue Anschrift oder deine Beitragsart hat sich geändert? Dann kontaktiere uns sehr gern unter: info@tusg-wiedensahl.de

WEITERES

Allgemeiner Kontakt für Anfragen jeglicher Art:

info@tusg-wiedensahl.de

Direkter Kontakt zu den fünf Vorstandsmitgliedern:

vorstand@tusg-wiedensahl.de

Pressethemen, Inhalte für Social Media & Homepage, Flyer für Events oder sonstige öffentlichkeitswirksame Themen:

media@tusg-wiedensahl.de

Melde dich umgehend unter dieser Adresse, wenn es zu einem vereinsbezogenen Unfall kam:

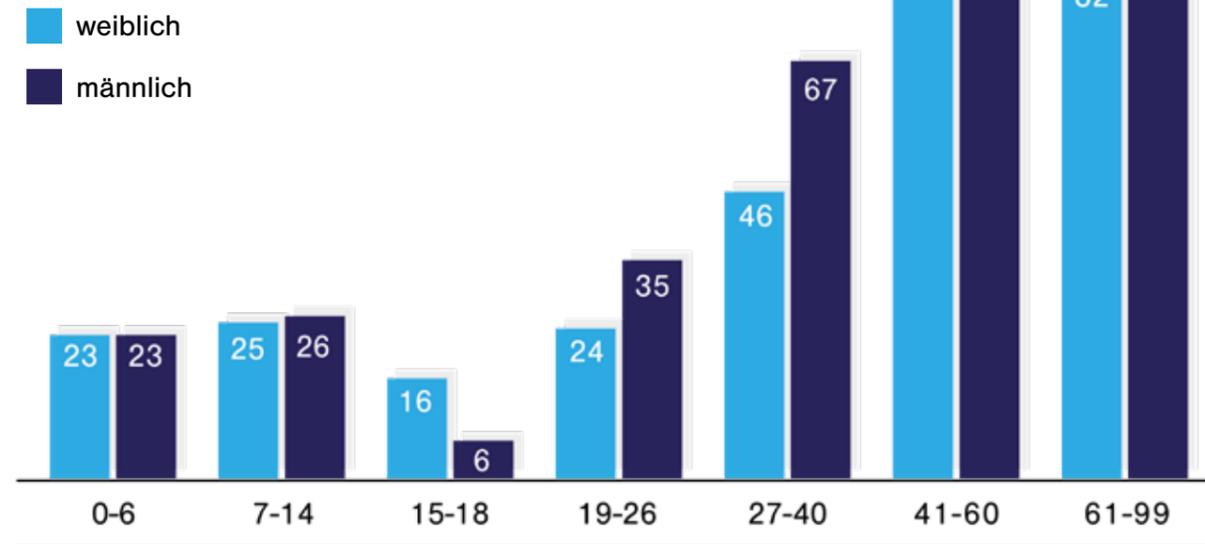
unfall@tusg-wiedensahl.de

Spezielle Themen rund um die Sparte Turnen & Gymnastik:

turnen@tusg-wiedensahl.de

DIE TUSG HAT INSGESAM 699 MITGLIEDER

Wie ist die Altersstruktur in unserem Verein?



VIELE INTERESSIERTE HABEN UNS IN 2022 ONLINE GEFUNDEN

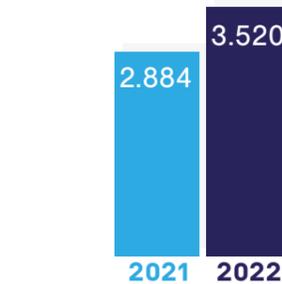
Auf unseren Social Media Kanälen halten wir euch über aktuelle Aktionen und Veranstaltungen auf dem Laufenden und geben Einblicke in den Sport und das Ehrenamt.

Folge uns jetzt. Über die QR Codes wirst du direkt zu unserem Profil weitergeleitet.

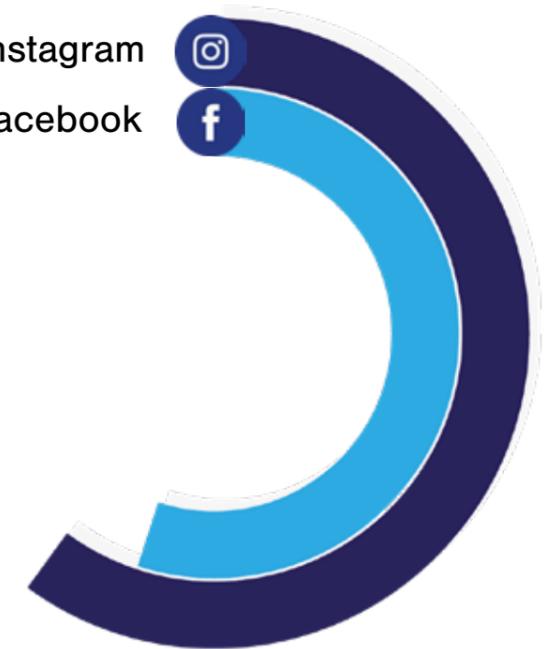


415 Follower auf Instagram

383 Follower auf Facebook

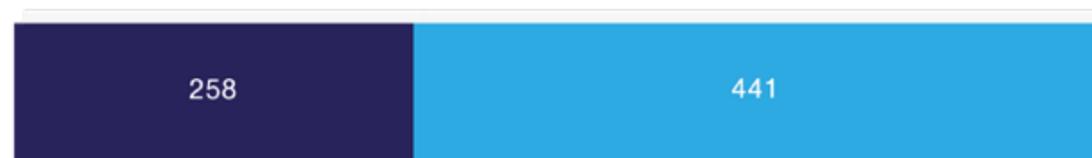


Homepage-Besuche



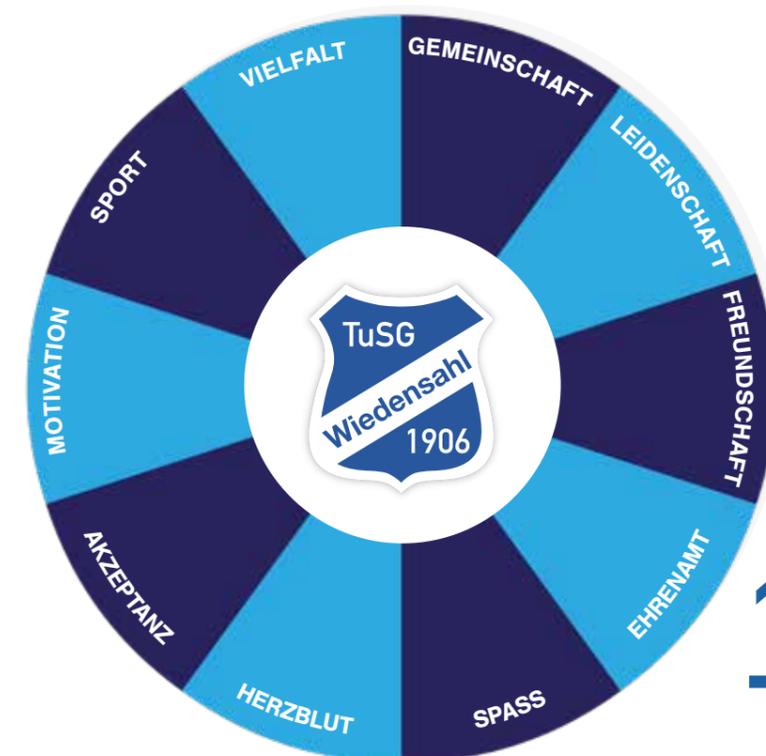
WIR SIND AUCH EIN VEREIN FÜR SPORTBEGEISTERTE, DIE NICHT AUS WIEDENSAHL KOMMEN.

Wie groß ist der Anteil?



Auf 1 „Auswärtigen“ kommen also fast 2 Wiedensahler.

Legend: Wiedensahler (light blue), „Auswärtige“ (dark blue)



100% TUSG

Stand 01/2023

NEUE MITGLIEDER

Wir freuen uns, auch im Jahr 2022 neue Mitglieder in unserem Verein zu begrüßen und möchten sie an dieser Stelle kurz vorstellen. Herzlich willkommen!

Name	Ort	Geburtsjahr	Sparte
Christiane Anhelm	Rehburg-Loccum	1950	Turnen
Jonte Baade	Petershagen	2022	Turnen
Stefanie Bartholomay	Rehburg-Loccum	1976	Turnen
Max Bartholomay	Rehburg-Loccum	2019	Turnen
Meta Bartholomay	Rehburg-Loccum	2019	Turnen
Kira Renana Bäuchle	Wiedensahl	1992	Turnen
Oliver Bäuchle	Wiedensahl	1981	Turnen
Leo Paul Bäuchle	Wiedensahl	2021	Turnen
Brunhilde Brandt	Wiedensahl	1946	Turnen
Veronika Brashovian	Wiedensahl	2016	Turnen
Margret Dahmen	Wiedensahl	1949	Turnen
Ralf Ehlerding	Petershagen	1971	Fußball
Ingrid Ernsting	Petershagen	1957	Wandern
Ivan Gajic	Wiedensahl	1987	Fußball
Wilhelm Haefeke	Petershagen	2021	Turnen
Bettina Hambach	Helpsen	1968	Turnen
Angelika Hartmann	Hespe	1971	Turnen
Michel Hennecke	Wiedensahl	2020	Turnen
Sarah Klatt	Helpsen	1985	Turnen
Erhard Köpke	Nienstädt	1957	Boule
Ute Köpke	Nienstädt	1956	Boule
Eddy Kuhlmann	Wiedensahl	2021	Turnen
Silko Lattwesen	Wiedensahl	1980	-
Claudia Lattwesen	Wiedensahl	1983	Turnen
Berit Lübke	Wiedensahl	2000	Turnen
Lea Ludwig	Wiedensahl	2019	Turnen
Angela Matulinski	Niedernwöhren	1961	Turnen
Lasse Bo Meier	Nordsehl	2019	Turnen
Nadine Meier-Waidmann	Nordsehl	1986	Turnen
Daniela Neundorf	Wiedensahl	1993	Turnen
Katja Joana Pankalla	Wiedensahl	1998	Turnen

Younes Rakrouki	Wiedensahl	2015	Turnen
Mira Dora Rakrouki	Wiedensahl	2017	Turnen
Marcel Reinkensmeier	Wiedensahl	1992	Fußball
Sigrid Reinking	Petershagen	1955	Wandern
Solveig Renz	Wiedensahl	1966	Turnen
Joachim Roehse	Niedernwöhren	1958	Boule
Petra Rösener-Deterding	Petershagen	1966	Wandern
Bernd Rust	Wiedensahl	1966	Fußball
Jolina Sahn	Petershagen	2021	Turnen
Friedhelm Schirmer	Nienstädt	1945	Boule
Sandra Schönbeck	Stadthagen	1974	Turnen
Malte Schuster	Wiedensahl	1990	Fußball
Tanja Schuster	Wiedensahl	1992	Turnen
Roman Schuster	Wiedensahl	2020	Turnen
Petra Steege	Sachsenhagen	1968	Turnen
Carl-Christian Steuber	Wiedensahl	1957	Turnen
Heidi Steuber	Wiedensahl	1959	Turnen
Maila Tillmann	Wiedensahl	2020	Turnen
Sabine Vogt	Helpsen	1986	Turnen
Gerlinde Wilharm	Niedernwöhren	1961	Turnen



Du möchtest Freunde oder Familie für die TuSG begeistern? Auf unserer Webseite findet du alle Infos zur Mitgliedschaft.

IMPRESSUM

TuSG Wiedensahl
Hauptstr. 158
31719 Wiedensahl

+49 176 71702159
www.tusg-wiedensahl.de
info@tusg-wiedensahl.de
Folgt uns auf Social Media!

